Über den Jauerling bis Spitz

© Naturschutzbund Niederösterreich

Der Jauerling ist mit 960 Metern die höchste Erhebung der Wachau. Er ist nicht nur einer der schönsten Aussichtsberge der Region, rund um seinen Gipfel finden auch zahlreiche Vertreter der montanen Flora- und Fauna eine Heimat. An den Abhängen zum Donautal vermischt sich dieser Berglebensraum mit der pannonischen Landschaft, die von Osten her bis an den Jauerling heranreicht. Dadurch hat sich hier eine recht vielfältige Tier- und Pflanzengesellschaft etabliert. Unsere Exkursion führt von Oberndorf über das Gipfelplateau des Jauerling entlang artenreicher Bergwiesen und krautreichen Fichten- und Buchenwälder zum Naturparkhaus. Von dort steigen wir dann durch eher wärmegetönte Eichenmischwälder zu den Trockenrasen nahe der Ruine Hinterhaus bei Spitz ab.

Führung: Mag. Robert Hehenberger
Treffpunkt: 10:30 Uhr in Spitz/Donau, Bhf. Vorplatz
Anreise: 8:05 Uhr ab Wien Franz-Josefs-Bahnhof mit Zug REX 2810 bis Krems Bhf., weiter ab 9:20 Uhr mit Wachaubahn R 16950 bis Spitz/Donau, gemeinsame Weiterfahrt um 10:54 Uhr mit Bus WL7 nach Oberndorf am Jauerling (Naturparkhaus/Parkplatz an 11:12 Uhr)
Rückfahrt: ab Spitz 15:10 Uhr, 18:10 Uhr bis Wien FJ-Bhf.; dazwischen Züge über Melk nach Wien

Kostenbeitrag: Mitglieder: *6,-* €, Nichtmitglieder *8,-* €. Unsere Naturführer arbeiten unentgeltlich. Danke!

Datum: 16.08.2020